
Starker 9:2 Auswärtssieg beim SG Lappwald II

Am 13.04.08 standen sich in Rottorf am Klei der Tabellenzweite SG Lappwald II und der Spitzenreiter TuS Essenrode gegenüber. Um 15 Uhr piff der Referee Hubert Berner, bei guten Platzverhältnissen und wechselnden Wetterverhältnissen, das Spitzenspiel an.

In den ersten Minuten hatte es der Wettergott nicht gut gemeint mit den Spielern beider Vereine. Es gab einen kräftigen Regenschauer, der die Platzverhältnisse aber nicht groß beeinflusste. So war es auch der TuS, der die Marschroute von Michael Kastner (Druck ausüben und das Spiel machen) umsetzte.

Die Initiative des TuS wurde auch gleich belohnt, in der 3. Minute verwandelte Sören Allmers einen Freistoß, der unhaltbar für den Keeper war. Durch das frühe Tor waren die Gäste sehr durch den Wind und so konnte der TuS weiter das Tempo und den Druck hoch halten. Eine Schrecksekunde gab es in der 8. Minute als Sebastian Beckert von hinten sehr unglücklich an der Wade getroffen wurde, so dass er das Spiel nicht weiter fortsetzen konnte. Für ihn wurde Jan-Christopf Junke eingewechselt.

Das hohe Tempo und der Druck machten sich in der 17. Minute wieder bezahlt. Sören Allmers legte den Ball vor dem 16 Meterraum für Marcel Remus ab, der einfach mal drauf hielt und aus 19 Metern das Leder im Tor der Gäste versenkte. In der 23. Minute setzte sich Dennis Beith am Strafraum gut durch, legte ab auf Bastian Immer, der keine Schwierigkeiten hatte die Kugel zum 3:0 ins Tor zu befördern. Nach 27 Spielminuten war es ein grober Fehler des Keepers, der einen Freistoß von Marco Rapp nicht festhalten konnte und Sören Allmers hat keine Probleme den Abpraller zum 4:0 einzuschieben. Nun waren die Gäste der SG Lappwald II ganz und gar von der Rolle und es war nur eine Frage der Zeit bis das nächste Tor fallen sollte. Doch ab der 30. Minute konnten die Spieler des TuS keine weiteren Akzente setzen und es blieb bei einer hochverdienten 4:0 Pausenführung.

In der Halbzeit wurden klare Worte gesprochen:

„Wir können hier ein Zeichen an die anderen Verfolger setzen.“

Anfang der zweiten Hälfte kam es aber anders als gedacht, denn plötzlich standen die Gastgeber vor dem Tor von Gordon Bonnert und nutzen die Unachtsamkeit, der sonst so sicheren Abwehr um Michael Müller, aus und konnten auf 4:1 verkürzen.

Doch die Spieler des TuS ließen nichts anbrennen und erhöhten in der 50. Minute durch Dennis Beith auf 5:1. Sören Allmers hatte sich zuvor gut gegen 3 Spieler durchgesetzt und Dennis somit den Freiraum gegeben, um ungehindert einzulochen.

Jetzt legte der TuS wieder richtig los und setzte die Gastgeber früh unter Druck, dies sollte belohnt werden. So konnte sich Bastian Immer einen Ball vom Gegner erkämpfen, 2 Haken schlagen und zum 6:1 einlochen.

Durch einen gut eingeleiteten Spielzug von Mathias Mette kam Sven Klingsing in der 58. Minute frei zur Flanke, die aber immer länger und länger wurde und durch einen groben Fehler des Keepers ins lange Eck flog. Somit stand es 7:1. In der 60. Minute setzte sich Dennis Beith im Strafraum gegen einen Spieler durch, der ihn aber nur noch zu Fall bringen konnte. Elfmeter. Den fälligen Strafstoß verwandelte Jan-Christopf Junke sicher zum 8:1.

Nun war klar, dass das Ergebnis noch höher ausfallen könnte. Doch durch eine weitere Unachtsamkeit in der Abwehr kam es doch noch zum zweiten Tor für die SG Lappwald II. Dies schockte in den Reihen des TuS niemanden. So setzte Sören Allmers und Dennis Beith in einem guten Zusammenspiel nach vorn gleich ein Zeichen und Dennis vollendete durch Ausfummeln des Keepers ganz locker zum 9:2 Endstand.

Die Partie war eine 100% Steigerung zum Spiel gegen den FC Lehre. Die Mannschaft setzte ein Zeichen an die anderen Verfolger und konnte somit den Vorsprung weiter ausbauen. Nach dem Spiel erfuhr die Elf von Trainer Michael Kastner, dass auch die anderen Konkurrenten um die Spitze der 2. Kreisklasse Nord, der SV Velpke und der STV Holzland, Punkte gelassen haben und somit auch der Vorsprung auf diese beiden Mannschaften gewachsen ist.

Jetzt heißt es, das Erfolgserlebnis aus Lappwald mit in die anderen Partien zu nehmen und auch dort weiterhin den Vorsprung auf die Konkurrenz zu behalten oder sogar auszubauen.

Zitat vom Trainer Michael Kastner:

„Ich war positiv überrascht, dass wir nach den vielen Spielausfällen gleich mit 100% im Spiel waren. Auf dem schwierigen Boden die vielleicht kompletteste Vorstellung in dieser Saison.“



Torfolge:

3. Min 1:0 Sören Allmers (direkter Freistoß); 17. Min 2:0 Marcel Remus (Vorlage Sören); 23. Min 3:0 Bastian Immer (Vorlage Dennis); 27. Min 4:0 Sören Allmers (Vorlage Marco); 46. Min 4:1; 50. Min 5:1 Dennis Beith (Vorlage Sören); 53. Min 6:1 Bastian Immer; 58. Min 7:1 Sven Klingsing (Vorlage Dennis); 60. Min 8:1 Jan-Christopf Junke (Foulelfmeter; Vorlage Dennis); 70. Min 8:2; 78. Min 9:2 Dennis Beith (Vorlage Sören)

Aufstellung:

Gordon Bonnert, Mathias Mette, Ulf Dunkel (65. Min Kilian Göres), Michael Müller, Marco Rapp, Marcel Remus, Sebastian Beckert (8. Min Jan Junke), Sven Klingsing, Sören Allmers, Bastian Immer (65. Min Pierre Remus), Dennis Beith

Mit sportlichen Grüßen

Marco Rapp